

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008, 433.

Cod. 468

433

*et Philistini cadentes pocione vel ruina duplici et stultus populus in sicimis (?) laboriosis vel humerosis etc.*

(I\*r-v) leer.

- 6 (HD, Spiegel) FEDERPROBEN.  
*Domine Deus meus. In domino confido.*

M. R. / W. N.

### Cod. 468

#### SAMMELHANDSCHRIFT THEOLOGISCHEN UND GRAMMATIKALISCHEN INHALTS

II 2̄ D 12. Stams. Perg. 198 Bl. 240 × 175. Paris, u. a. 1346.

- B.: Buchblock unregelmäßig beschnitten. Dickes bis sehr feines Pergament, unterschiedlich verarbeitet; stellenweise zerknittert (Feuchtigkeitseinfluss?) und geklebt, z. T. löchrig, vereinzelt mit zugenähten Rissen; Blätter weiß bis dunkel vergilbt oder braun; Gebrauchsspuren (Flecken); Schimmelbefall (Bl. 86, 127, 129, 138 und 140). Am Spiegel des VD bzw. HD Spuren von Wurmfraß. Lagen: VII<sup>14</sup> + VI<sup>26</sup> + VI<sup>88</sup> + 2.VI<sup>62</sup> + (V-4)<sup>68</sup> + V<sup>78</sup> + 4.VI<sup>126</sup> + VII<sup>140</sup> + VI<sup>152</sup> + (VII-1+1)<sup>166</sup> + 2.VI<sup>190</sup> + (VI-4)<sup>198</sup>. Gegenblätter zu Bl. 63-66, 153 und 191-194 herausgeschnitten (ohne Textverlust); Bl. 156 eingefügtes kleines Einzelblatt (135/145 × 80/100), schief beschnitten. Reklamanten am Lagenende, außer 6. und 10. Lage (weggeschnitten): 1.-3., 11. und 14. Lage einfach, 7. Lage mit Strichelung verziert gerahmt; die restlichen Reklamanten unterstrichen. Innerhalb der ersten Hälfte einer Lage jeweils auf der Rectoseite in der linken unteren Ecke Folierung in arabischen Ziffern in Tinte, teilweise erhalten, ansonsten weggeschnitten; bisweilen Zählung auch erst mit dem zweiten Blatt beginnend; innerhalb der 12. Lage auch Zählung der Blätter der zweiten Hälfte (beginnend auf dem dritten Blatt der zweiten Hälfte mit 4). Bl. 195 fälschlicherweise als Bl. 198 gezählt und von Hand der Bearbeiterin korrigiert, restliche neuzeitliche Zählung jedoch richtig fortgesetzt. Bl. 140v Handzeichen (s. bei Inhalt). Hs. trotz der vielen Schreiber als Einheit anzusehen.
- S: Schriftraum 195/208 (meist 206) × 131/135. Bl. 1ra-68rb, 82ra-94vb (bis Z. 61), 95ra-155vb, 157ra-198vb zwei Spalten, Bl. 156r-v (Einschubblatt), Bl. 77r (letzten 5 Zeilen)-81v, Bl. 94vb (letzten 7 Zeilen) einspaltig und Bl. 69ra-77rc (bis Z. 69) (Vocabularius) dreispaltig, von (kaum erkennbaren bis kräftigen) Bleistift-, Tinten- bzw. Blindlinien gerahmt, mit je nach Schreiber und auch innerhalb einer Hand wechselnder Zeilenzahl zu ca. 44 bzw. 68 Zeilen, auf (kaum erkennbarer bis kräftiger) Bleistift-, Tinten- und Blindlinierung. Linienstriche sowie vertikale und horizontale Rahmung des Schriftraumes meist bis zum Rand gezogen. Zirkelstiche für die Linierung meist sichtbar, ansonsten (v. a. zum Ende der Hs. hin) weggeschnitten. Textualis 14. Jh. von mehreren, teils älteren, teils jüngeren, jedoch gleichzeitigen Händen: 1) Bl. 1ra-42rb (bis Z. 18), 115ra-122rb (bis Z. 29), 123ra-131rb (bis Z. 9), 132va-196ra. Wechsel in Feder und Duktus erkennbar; Schreibstil älter; 2) Bl. 42rb (Z. 19)-60vb, 122rb (Z. 30)-va, 131rb (Z. 10)-132rb, 196rb-198vb. Duktus gerade, Schriftbild sehr eng, Tinte etwas dunkler; 3) Bl. 61ra-68rb. Duktus eng und gerade; 4) Bl. 69ra-94ra: Marcus von Lindau (Stamser Mönch, der in Paris studierte, s. Album Stamsense Nr. 121; von demselben Schreiber auch Innsbruck, UB, Cod. 265); 5) 94ra-112va. Duktusschwankungen, von breit bis eng; 6) 112va-114va. Duktus flüchtig. Marginalien: Festbezeichnungen, Bibelangaben, Notizen und Hinweise zum Inhalt sowie vereinzelt Korrekturen von zeitgenössischen Händen, zumeist jedoch von der Hand des jeweiligen Schreibers.
- A: Nicht rubrizierte Gebrauchshandschrift, Rubrizierung allerdings geplant. Verweiszeichen; Unter-(Prothemata) und Durchstreichungen jeweils in Tinte von der Hand des jeweiligen Schreibers. Am Beginn eines jeden Kapitels Platz für dreizeilige Lombarden ausgespart, jedoch nicht ausgeführt; Repräsentanten in Tinte. Titelangaben und Festbezeichnungen parallel zu allen vier Blatträndern in Textualis oder Textualis cursiva für den Rubrikator vorgemerkt, meist abgeschnitten. Häufig Anmerkungen zum Inhalt und Ergänzungen am seitlichen Blattrand von der Hand des jeweiligen Schreibers, sowie Korrekturen sowohl marginal als auch (selten) interlinear.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008, 434.

434

Cod. 468

- E:** Schmuckloser gotischer Einband: urspr. naturfarbenes, nun stark nachgedunkeltes, grobbarbiges Schweinsleder über Holz, Stams (?), spätes 14. Jh.  
Leder fleckig, brüchig und geritzt. Einband um Holz geschlagen, nicht geklebt; Reste zweier Kurziemen-Leder-Metall-Schließen; am VD zwei runde Ziernägel aus Metall vorhanden (Spuren von Korrosion), am HD Bohrlöcher. Spuren zweier Titel- oder Signaturschilder am HD (oberes ca. 50 × 50, unteres ca. 50 × 100). Außenkanten oben und unten leicht abgeschrägt, seitlich gerade, Innenkanten ebenso. Rücken: fünf Doppelbünde; später, wie in Stams üblich, mit weißem Schweinsleder überzogen; im untersten Feld in Schwarz alte Stamser Signatur *C 12*. Schnitt uneinheitlich, Lagen, aber auch einzelne Blätter z. T. unregelmäßig beschnitten. Buchblock ragt am Vorderschnitt z. T. bis zu 2 mm über die Deckel hinaus. Kapitale mit Zwirn umstoichen. Spiegel: jeweils zwei, nun z. T. abgelöste Pergamentblätter, leer bis auf Titelangabe und Signatur der UB am Spiegel des VD; am HD klebt das Gegenblatt des ersten Blattes der letzten Lage, wobei die Einschläge des weißen Rückenbezugs oben unter dem Spiegelblatt, unten darüber liegen.
- G:** Weder im Stamser Katalog von 1341 (Cod. 28 Stams) noch im Stamser Katalog Cod. 1001 UB angeführt. Inhaltsnotiz von der Hand Anton Roschmanns am Spiegel des VD *Opus Theologicum et Grammaticale*. 1808 anlässlich der vorübergehenden Aufhebung des Klosters Stams der UB übergeben.
- L:** Schneyer 2, 658; 3, 267 und 800.
- I** (Ira–21rb) SERMONES DE EVANGELIIS DE TEMPORE, pars I (hiemalis). Anonyme Kompilation von Sonntagspredigten, der Ordnung des Kirchenjahres entsprechend (1. Advent bis Palmsonntag), jedoch nicht alle Festtage umfassend. Bei Schneyer und Schneyer, Wegweiser als Reihe nicht nachweisbar. Sermones größtenteils anonym, vereinzelt den Predigtreihen bekannter Autoren entnommen. Keine Titel. Festbezeichnungen anhand der Bibelzitate erschlossen.
- (Ira) (JACOBUS DE VORAGINE): Sermo in nativitate dni (Schneyer 3, 248, Nr. 324).  
Beginn wie Lüneburg, Ms. theol. fol. 9, 140ra.
- (1rb) (HELMOLDUS ARENDORP OM): Sermo dnca 1. adv. (Schneyer II, Nr. 12; Schneyer, Wegweiser 525, jeweils mit Hinweis auf Lüneburg, Ms. theol. fol. 9, 141ra). Expl.: ... *de quo dicitur thema Videbunt filium hominis et cetera* (Luc. 21,27).
- (2va) (HELMOLDUS ARENDORP OM): Sermo dnca 2. adv. (Schneyer II, Nr. 13, mit Hinweis auf Lüneburg, Ms. theol. fol. 9, 143rb). Inc.: [T]u es qui venturus est an alium expectamus? Mt. 2<sup>o</sup> (recte: 11,3). *Antequam procedam in themate declarabo 7 in evangelio et erit dubium primum quomodo ille qui predicaverat ...* – Expl.: ... *pravitati quia cuius vita despicitur restat ut eius paccio contempnetur*.
- (3rb) (HELMOLDUS ARENDORP OM): Sermo dnca 3. adv. (Schneyer II, Nr. 14, mit Hinweis auf Lüneburg, Ms. theol. fol. 9, 145ra). Expl.: ... *est humilitas que valde in mansione Io. (1,23 und 26) cum dicit Ego vox, et Ego baptizo in aqua et cetera*.
- (4rb) Dnca 4. adv. Inc.: [V]idebit omnis caro salutare Dei. Luc. 1<sup>o</sup> (recte: 3,6). *In isto evangelio declarantur 7 dubia. Primum est de hystoria tetragonum id est de regis imperiis ...* – Expl.: ... *veniet omnis caro ut adoret coram facie sua, argumentum quod nemo de Dei manu possit eruere*.
- (5ra) Dnca infra octav. nativ. dni. Inc.: [E]rant admirantes Maria et Ioseph super hiis que dicebantur de illo. Luc. 2<sup>o</sup> (33). *Ut hoc evangelium exponatur 7 dubia tanguntur. Primum cur Ioseph et Maria mirabantur ...* – Expl.: ... *non habemus hic manentem civitatem sed futuram inquirimus et cetera* (Hebr. 13,14).
- (6ra) Dnca infra octav. epiph. dni = dnca 1. post epiph. dni. Inc.: [F]ili quid fecisti nobis sic? Luce 2<sup>o</sup> (48). *In isto evangelio 7 dubia sunt declaranda. Primum si attendantur verba presentis evangelii cum ait quod ibant per singulos dies ...* – Expl.: ... *Ista declarabo quia ex quolibet verba gratiam summam optinuit (!) quere alibi*.
- (6va) Dnca 2. post epiph. dni. Inc.: [N]upcie facte sunt in Chana Galilee. Io. 3<sup>o</sup> (recte: 2,1). *In isto evangelio occurrunt 7 dubia declaranda. Primum dubium est quare Christus*

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008, 435.

Cod. 468

435

*et Maria mater eius voluerunt interesse cum mater tante esset honestatis ... – Expl.: ... ut in factis tuis non agas subito sed de libertate expectando tempus tuum quia omnia tempus habent.*

(7va) Dnca 3. post epiph. dni. Inc.: [V]ade, ostendas te sacerdoti et offer munus tuum. Mt. 8<sup>o</sup> (4). *In processu evangelii 7 facit agit enim primo de Christi sapientia et sua temporali generatione ... – Expl.: ... quia nunc tempus est flendi dominum pro anno dies nobis datur.*

(8vb) Dnca 4. post epiph. dni. Inc.: [D]omine salva nos perimus. Mt. 8<sup>o</sup> (25). *Discurrendo evangelii hystoriam sunt 7 dubia per ordinem declaranda. Primum dubium que sit causa motiva quare dominus mare intravit ... – Expl.: ... quia in dominum facta sunt. Ideo propheta Considerabo mirabilia opera tua et cetera (Ps. 118,18?).*

(9va) Dnca. 5. post epiph. dni. Inc.: [S]imile est regnum celorum homini qui seminavit bonum semen in agro suo. Mt. 3<sup>o</sup> (recte: 13,24). *In isto evangelio declarantur 7 dubia. Primum dubium est an ista sit prima parabola que ab ecclesia recitatur ... – Expl.: ... triticum quam zizaniam cum in electionem habent quia triticum in horreo colligitur.*

(10rb) Dnca in Septuagesima. Inc.: [S]imile est regnum celorum patri familias. Mt. 28 (recte: 20,1). *Supponendo pro nunc quod infra declarabitur quod regnum celorum aut ecclesia militans aut triumphans ... – Expl.: ... nec astringit eum aliquid quin possit si velit quia licet michi quid volo facere.*

(11vb) Dnca in Sexagesima. Inc.: [C]um turba plurima conveniret et de civitatibus properarent ad Iesum (radiert: Ihesum). Luc. 8 (4). *Hic sunt 7 dubia. Primum quare dominus ante promulgacionem parabolae dicit cum turba plurima conveniret queritur quare hic ... – Expl.: ... sed hec materia illorum scandalum ipsis quia in inferno positi sunt, mors depascit eos.*

(12va) Dnca in Sexagesima. Inc.: [E]xiit qui seminat seminare semen suum. Luc. 8 (5). *Secundum doctrinam salvatoris verbum Dei semini comparatur. Prima congruencia est quod semen geminare non potest ... – Expl.: ... subvertit cor tuum et de alio poteris videre Qui seminavit et cetera (Matth. 13,24).*

Beginn vgl. Schneyer 4, 583, Nr. 3: PETRUS AUREOLI OM, Sermo (ohne Festbezeichnung).

(13rb) Dnca in Quinquagesima. Inc.: [A]ssumpsit Ihesus XII discipulos (korr. aus: apostolos) suos (Luc. 18,31). *Quoniam iam est leticie terminus et doloris inicium ... – Expl.: ... cecus iste qui nec aurum nec argentum bono naturali preposuit, sed dixit Domine ut videam lumen (CAO Nr. 6260).*

(13vb) (PETRUS AUREOLI OM): Sermo dnca 1. in Quadrages. (Schneyer 4, 583, Nr. 6). Inc.: [D]uctus est Ihesus in desertum a spiritu ut temptaretur a dyabolo. Mt. 4<sup>o</sup> (1). *Secundum quod dicit magister hystoriarum (Schneyer: sententiarum): Inter Iherico et Ierusalem erat desertus locus ubi latrones habitabant ... – Expl.: ... Dabo ei manna absconditum et nomen meum in regno meo.*

Beginn wie Lüneburg, Ms. theol. fol. 9, 172ra.

(15va) Fer. 5. post dncam 1. in Quadrages. Inc.: [E]gressus Ihesus successit in partes Tyri et Sydonis (!). Mt. III (recte: 15,21). *In isto evangelio septem per ordinem queruntur. Primum queritur cum dicitur Egressus est ... – Expl.: ... quando Christus dixit Fiat tibi sicut petisti fuit filia salvata, dic quod sic et cetera.*

(16rb) Dnca 3. in Quadrages. Inc.: [E]rat Ihesus eiciens demonium et illud erat mutum et cum ei eicisset demonium locutus est mutus. Luc. 11<sup>o</sup> (14). *Contraria non possunt esse in eodem quia unum expellit rectum. Hoc patet experientia ... – Expl.: ... quando eis dicitur illud verbum terribile Ite maledicti in ignem eternum, sed bonis dicitur Venite benedicti et cetera.*

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008, 436.

436

Cod. 468

(17ra) Dnca 3. in Quadrages. Inc.: [E]rat Ihesus eiciens demonium et illud erat mutum. *Luc. 11 (14). Hic occurrunt 7 dubia exponenda. Primum utrum Lucas proprie locutus fuerit cum ait demonium mutum fuisse, cum demonium ...* – Expl.: ... *semper laude debemus, recipiamus et ideo numquam deficiat laus de ore hominum.*

Beginn vgl. Schneyer 4, 583, Nr. 10: PETRUS AUREOLI OM, Sermo dnca 3. in Quadrages.

(18ra) Dnca 4. in Quadrages. Inc.: [A]bit Ihesus trans mare Galilee quod est Tymberiadis (!). *Io. VI (1). In hoc evangelio sunt 7 dubia. Primum cur ibat trans mare ad montem ut mirabilia operaretur vere possunt colligi 7 rationes ...* – Expl.: ... *quia Deus vult omnes homines salvos fieri et neminem vult perire.*

(18vb) Dnca in passione. Inc.: [Q]uis ex vobis arguet (!) me de peccato. *Io. 8 (46). Antequam procedam ad declarandum evangelium possum ponere tam a priori quam a posteriori 7 rationes ...* – Expl.: ... *ideo Christus dicit: Si vos persequentur in una civitate, fugite in aliam (vgl. Matth. 10,23).*

(20ra) Dnca in palmis. Inc.: [C]um appropinquaret Ihesus Iherosolymam. *Mt. 21 (1). Quoniam ut ait apostolus ad Hebreos 9 (7 bzw. 12) per proprium sanguinem Christus nos mundavit ab omnibus mortuis ut serviremus Deo ...* – Expl.: ... *omnia addicientur nobis quod regnum nobis concedat qui sine fine vivit et regnat Amen.*

(21rb) Schlussschrift: *Explicit prima pars Deo gracias.*

2 (21rb–42vb) SERMONES DE EVANGELIIS DE TEMPORE, pars 2 (aestivalis). Quasimodogeniti bis 21. Sonntag nach Pfingsten.

(21rb) Dnca 1. post pascha = dnca in albis. Inc.: [C]um sero esset die illo una (!) sabbatorum. *Io. 20 (19). Antequam procedam ad declarandum evangelium volo rationem ponere diversitatis temporum tocius anni sub septemplici differencia ...* – Expl.: ... *mandata Dei propter traditiones vestras.*

(22va) Dnca 2. post pascha. Inc.: [E]go sum pastor bonus. *Io. X (11). In isto evangelio non nisi vita salvatoris parabola ponitur in qua alicia sunt per eum declarata ...* – Expl.: ... *Iohannes conqueritur apostolus Omnia que sua sunt querunt non que Ihesu Christi et cetera (Phil. 2,21).*

(23rb) Dnca 4. post pascha. Inc.: [V]ado ad eum qui misit me et cetera. *Io. 16 (5 bzw. 7,33). Ut veritas istius evangelii melius eluscat declaranda sunt 7 dubia. Primum dubium est an discipuli iuste per dominum fuerint reprehensi ...* – Expl.: ... *cotidie nuncii quia ipse portavit nova mundo et cetera. Et hoc de isto evangelio et cetera.*

(25ra) Dnca 5. post pascha. Inc.: [A]men dico vobis. *Si quid pecieritis patrem in nomine meo, dabit vobis. Io. 14 (recte: 16,23). In isto evangelio 7 dubia sunt declaranda. Primum formatur sic quomodo veritas dicit ...* – Expl.: ... *de malis perpetratis et de malis cogitatis quia dominus scit cogitationes hominum quam vane sunt.*

(26ra) Dnca infra octav. ascensionis dni = dnca 6. post pascha. Inc.: [C]um venerit paraclitus quem ego mittam vobis (Ioh. 15,26). *In isto evangelio 7 per ordinem queruntur. Primum est an spiritus sanctus proprie veniat aut mittatur quia utrumque innuit Christus ...* – Expl.: ... *providebit quia scit pater noster ceteris quod hiis omnibus indigetis.*

(26va) Dnca 1. post pent. Inc.: [E]stote misericordes sicut et pater vester misericors est. *Luc. 6<sup>o</sup> (36). In isto evangelio occurrunt 7 declaranda per ordinem dubia. Primo enim cur in spirituali misericordia precipit ...* – Expl.: ... *sicut discipuli ad magistrum quia ipse sciebat sicut magister ipsi vere imperfecte sicut discipuli.*

(27vb) Dnca 2. post pent. = (RICHARDUS DE SANCTO VICTORE CRSA): Liber Exceptio-num, pars II, L. XIII, cap. 7 (Ed.: J. Châtillon, Richard de Saint-Victor, Liber Exceptio-num. Texte critique avec introduction, notes et tables [Textes philosophiques du

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008, 437.

Cod. 468

437

*moyen age* 5]. Paris 1958, 483. – Stegmüller RB Nr. 7317–7318, 3) = (Ps.-HUGO DE SANCTO VICTORE CRSA): *Posterioriores Excerptiones (Allegoriae in Novum Testamentum)*, pars I, L. IV, cap. 20 (PL 175, 819f. – Stegmüller RB Nr. 3847–3848 bzw. 7318, 2).

Parallelüberlieferung: Troyes, Bibl. municipale, 1251, 40; Beginn vgl. auch Schneyer 8, 450, Nr. 28, zur Hs. London, BL, Roy. 2.D.VI.

(28ra) Dnca 3. post pent. Inc.: [E]rant autem appropinquantes ad Ierusalem (!) publicani et peccatores ut audirent illum et cetera. *Luc. 15 (1). Secundum decursum sacre scripture 7 sunt rationes quare populus ad Christum confluebat ...* – Expl.: ... *et sic dragma reperitur dum in homine similitudo creatoris reperitur ut reparatur.*

(29rb) Dnca 4. post pent. Inc.: [C]um turbe irruerent ad Ihesum ut audirent illum (Luc. 5,1). *In isto evangelio declarabo 7 dubia et primo quare turbe sic in eum irruebant et quare ista magna multitudo eum sequebatur ...* – Expl.: ... *ut videlicet ex predicacione sequatur aliquis fructus et cum cethe (!) parcionis gentes ad vitam eternam perducantur.*

(30ra) Dnca 5. post pent. Inc.: [A]men dico vobis nisi habundaverit iusticia vestra plus quam scribarum et phariseorum et cetera. *Mathei 5<sup>o</sup> (20). Sancta mater ecclesia in hodierno evangelio 7 notabilia nobis ad memoriam revocat. Primo quod nos petamus ...* – Expl.: ... *dominum sanctificentur. Item Mundamini qui fertis vasa domini (Is. 52,11).*

(31rb) Dnca 6. post pent. Inc.: [C]um turba plurima esset cum Ihesu nec haberent que manducarent et cetera. *Marci 8 (1). Cum dictum sit quod in hoc mundo non sumus nisi peregrini qui omni die facimus dietam ...* – Expl.: ... *et libero arbitrio delinquitur nec aliquem eorum ad suum servicium cogit.*

(32va) Dnca 7. post pent. Inc.: [A]ttendite a falsis prophetis qui veniunt ad vos in vestimentis ovium et cetera. *Mt. 7 (15). In isto evangelio occurrunt 7 dubia. Primum est quare dominus reddidit nos attentos et cautos a prophetis venturis cum unus propheta ...* – Expl.: ... *audivi a patre meo novi (recte wohl: nota) feci eis ut per ignoranciam non valeant excusari.*

Beginn vgl. Schneyer 4, 588, Nr. 69: PETRUS AUREOLI OM, Sermo (ohne Festbezeichnung).

(33va) Dnca 8. post pent. = (RICHARDUS DE SANCTO VICTORE CRSA): *Liber Exceptionum*, pars II, L. XIV, cap. 1 (Ed. Châtillon, a. O. 499f. – Stegmüller RB Nr. 7318, 1.1) = (Ps.-HUGO DE SANCTO VICTORE CRSA): *Posterioriores Excerptiones (Allegoriae in Novum Testamentum)*, pars I, L. IV, cap. 23, Beginn leicht abweichend (PL 175, 821f. – Stegmüller RB Nr. 7318, 2).

Parallelüberlieferung: Troyes, Bibl. municipale, Ms. 1251, 42v.

(33vb) Dnca 9. post pent. Inc.: [C]um appropinquaret Iesus Ierusalem videns civitatem flevit super illam dicens: *Quia si cognovisses et tu et cetera (Luc. 19,41–42). Quod dominus secundum hystoriam semel fecit homo cotidie per electos suos in ecclesia agit, plus plangit ...* – Expl.: ... *nec de malis suis eculescit mutus tradetur cum quibus in extremo iudicio dampnacionis societate colligatur.*

Beginn vgl. Schneyer 8, 450, Nr. 36, zur Hs. London, BL, Roy. 2.D.VI.

(34ra) Dnca 10. post pent. = (RICHARDUS DE SANCTO VICTORE CRSA): *Liber Exceptionum*, pars II, L. XIII, cap. 19 (Ed. Châtillon, a. O. 492. – Stegmüller RB Nr. 7317–7318, 3) = (Ps.-HUGO DE SANCTO VICTORE CRSA): *Posterioriores Excerptiones (Allegoriae in Novum Testamentum)*, pars I, L. III, cap. V (PL 175, 824. – Stegmüller RB Nr. 7318, 2), Prothema jeweils *Luc. 18,10–11. Inc.: [D]ixit Iesus ad quosdam qui confitebantur (!) ceteros parabolam istam dicens: Duos homines ascendunt in templum et cetera (Luc. 18,9–10). 4<sup>or</sup> sunt hominis timores (!) species, unum cum quis vel bonum quod habet a se habere estimat ...*

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008, 438.

438

Cod. 468

Parallelüberlieferung: Troyes, Bibl. municipale, Ms. 1251, 41v.

Dnca 11. post pent. = <RICHARDUS DE SANCTO VICTORE CRSA>: Liber Exceptionum, pars II, L. XIII, cap. 11 (Ed. Châtillon, a. O. 486f. – Stegmüller RB 7317–7318, 3) = <Ps.-HUGO DE SANCTO VICTORE CRSA>: Posteriores Excerptiones (Allegoriae in Novum Testamentum), pars I, L. III, cap. V (PL 175, 805f. – Stegmüller RB Nr. 7318, 2).

Parallelüberlieferung: Troyes, Bibl. municipale, Ms. 1251, 40v.

(34rb) Dnca 12. post pent. = <RICHARDUS DE SANCTO VICTORE CRSA>: Liber Exceptionum, pars II, L. XII, cap. 5 (Ed. Châtillon, a. O. 464ff. – Stegmüller RB Nr. 7317–7318, 3) = <Ps.-HUGO DE SANCTO VICTORE CRSA>: Posteriores Excerptiones (Allegoriae in Novum Testamentum), pars I, L. IV, cap. 12 (PL 175, 814f. – Stegmüller RB Nr. 7318, 2), erstes Prothema jeweils fehlend. Inc.: [B]eati oculi qui vident que vos videtis et cetera (Luc. 10,23). *Sequitur Homo quidam descendebat ad Ierusalem in Iherico et incidit in latrones* (Luc. 10,30). *Homo ille in Ierusalem et in latrones incidit sicut in omeliis legimus ...*

Parallelüberlieferung: Troyes, Bibl. municipale, Ms. 1251, 37, erstes Prothema fehlend.

(34vb) Inc.: *Dum iret Iesus in Ierusalem transibat per mediam Galyleam et Samariam et cum ingrederetur quoddam castellum occurrerunt ei X viri et cetera* (Luc. 17,11–12). *Leprosi significant eos qui contra precepta decalogi vivunt, qui diversis dampnabilibus peccatis male agendo semet ipsos polluunt ...* – Expl.: *... ecclesie unitatem designificat que pro beneficio gratie gratias referre non cessat.*

Dnca 13. post pent. = <RICHARDUS DE SANCTO VICTORE CRSA>: Liber Exceptionum, pars II, L. XIV, cap. 4 (Ed. Châtillon, a. O. 503. – Stegmüller RB Nr. 7317–7318, 3) = <Ps.-HUGO DE SANCTO VICTORE CRSA>: Posteriores Excerptiones (Allegoriae in Novum Testamentum), pars I, L. IV, cap. 25 (PL 175, 823. – Stegmüller RB Nr. 7318, 2).

Dnca 14. post pent. Inc.: [N]emo potest duobus dominis servire. Mt. 6<sup>o</sup> (24). *Istud evangelium volo ostendere sub 7 dubiis. Primum est an sit usquequaque verum quod non possit serviri duobus dominis ...* – Expl.: *... escam suam in manu Dei committat quia ipse bonus vovit tempora vel momenta.*

(36ra) Dnca 15. post pent. Inc.: [E]rat Iesus ad civitatem que vocatur Naym. Luc. 7 (11). *In isto evangelio 7 breviter dubia sunt videnda. Primo que erat causa quare Christum non tantum discipuli ymmo turba copiosa sequebatur ...* – Expl.: *... verum mater compatitur ut patet in precedenti seu in processu evangelii.*

(37ra) Dnca 16. post pent. Inc.: [C]um intraret Ihesus in domum cuiusdam principis phariseorum sabbato manducare panem et cetera. Luc. 14 (1). *In isto evangelio quero 7 dubia. Primum est quomodo istud verbum vitetur quod intravit commune ...* – Expl.: *... coram recumbentibus id est in eadem fide vel in eadem beatitudine quiescentibus.*

(38rb) Dnca 17. post pent. Inc.: [A]ccesserunt ad Ihesum pharisei et interrogavit unus ex eis legis doctor et cetera. Mt. XX XIII (recte: 19,3 und 22,35). *Ad salutem plurima requiruntur tunc sunt precipue in evangelio hodierno tacta. Primum enim de necessitate ...* – Expl.: *... 2<sup>a</sup> in 40<sup>a</sup> in isto evangelio Egressus Ihesus secessit et cetera.*

(39ra) Dnca 18. post pent. Inc.: [A]scendens Ihesus in naviculam transfretavit et venit in civitatem suam. Mt. 9 (1). *In hoc evangelio possunt 7 dubia esse. Primum est cum Christum capitulo precedenti dixerit ...* – Expl.: *... pro gloria Dei aut ad initium eterne dampnationis ut Herodes et Anthiocus.*

Beginn wie Lüneburg, Ms. theol. fol. 9, 227va; Ende vgl. <RICHARDUS DE SANCTO VICTORE CRSA>: Liber Exceptionum, pars III, L. III (Stegmüller RB Nr. 7318, 2) = <Ps.-HUGO DE SANCTO VICTORE CRSA>: Posteriores Excerptiones (Allegoriae in Novum Testamentum: Expositio in Pater noster), pars I, L. III, cap. 9 (PL 175, 808. – Stegmüller RB Nr. 7318, 2).

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008, 439.

Cod. 468

439

- (40ra) (HELMOLDUS ARENDORP OM): Sermo dnca 19. post pent. (Schneyer II, Nr. 16, mit Hinweis auf Lüneburg, Ms. theol. fol. 9, 229vb. Festbezeichnung bei Schneyer II abweichend: dnca 1. in Quadrages.). Inc. (von Schneyer II leicht abweichend): [L]oquebatur Ihesus principibus sacerdotum: Simile est regnum celorum homini regi qui fecit nupcias filio suo. Mt. 22 (1–2). Quoniam ut asserit apostolus hic et evangelista Mattheus omnes ad nupcias sumus quia multi sunt vocati pauci vero electi (vgl. Matth. 22,14) ... – Expl.: ... multi sunt vocati per predicacionem sed pauci electi ad regnum per bone vite sanctitatem. Beginn wie Lüneburg, Ms. theol. fol. 9, 229vb.
- (41rb) (HELMOLDUS ARENDORP OM): Sermo dnca 20. post pent. (Schneyer II, Nr. 17, mit Hinweis auf Lüneburg, Ms. theol. fol. 9, 232rb. Festbezeichnung bei Schneyer II abweichend: dnca 2. in Quadrages.). Inc.: [E]rat quidam regulus cuius filius infirmabatur Capharnaum. Io. 4 (46). In processu huius evangelii 7 per ordinem notabo dubia. Primum est quod est dictum regulus si diminutive ... – Expl.: ... per gratiam ad iusticiam revocatur, hec sunt dicta de isto evangelio Erat quidam regulus et cetera.
- (42ra) Dnca 21. post pent. Inc.: [S]imile est regnum celorum homini regi qui voluit ponere rationem cum servis suis (Matth. 18,23). Homo est Deus pater cuius servi scilicet homines ad ymaginem et similitudinem suam conditi debent famulari ... – Expl.: ... nec corde revelet vel revolvat maliciam seu reservet.
- (42rb) Zusatz (von anderer Hand): De s. Benedicto. Unvollständig, Sermo auf Bl. 122rb weitergeführt. Tit. (in marg.): *Benedicti*. – Inc.: [O]pera Abrahe facite (Ioh. 8,39). *Reverendi domini ex evidencia naturali ac noticia scripturali colligere possumus manifeste per omnes actus et opera hominum universa ...* – Expl. mut.: ... *et increscant in multitudine (!) scilicet virtutum super terram* (vgl. Gen. 48,16). *Secundo innuitur obiectum venerabile* [
- (42vb, unterer Blattrand) HINWEIS: *Reliquam partem huius sermonis in mediate ante sermones dominicales require ad tale signum [...]*.
- 3 (43ra–59va) (HENRICUS DE FRIMARIA OESA): De decem praeceptis = De septem generibus hominum qui Deum non colunt (Gedruckt als Praeceptorium divinae legis seu expositio decalogi, Nicolaus de Lyra. H 10400–10407; Hs. verglichen mit 10401. – Glorieux Nr. 345am [Nicolaus de Lyra: Praeceptorium decalogi]. Stegmüller RB Nr. 3172. Stegmüller RB, Suppl. Nr. 3172. Zumkeller Nr. 325. Bloomfield Nr. 526, jeweils ohne Nennung von Cod. 468).
- (59va) Schlusschrift: *Explicit tractatus de X preceptis editus pro instructione simplicium a fratre Henrico de Frimaria sacre theologie digressione (!) professore ordinis fratrum heremitarum sancti Augustini*.
- Parallelüberlieferung: z. B. Innsbruck, UB, Cod. 230, 155ra–164ra.  
Zur Verfasserfrage s. Verfasserlexikon<sup>2</sup> III 733 und Walsh 39f. (jeweils Zuweisung an Henricus de Frimaria) bzw. C. Stroick, Heinrich von Friemar. Freiburg 1954, 37 und 74 (nicht Henricus).
- 4 (59vb–60vb) (ROBERTUS HOLCOT (HALDECOTUS)): Moralitates sive Allegoriae historiarum, De praeceptis et aenigmatibus Pythagorae (Drucke: Basel 1586 [In Sap., 709–748]; Thomas de Aquino, Tabula aurea super evangelia et epistola totius anni. Venedig 1505; Paris 1507, 1510, 1518. – Lacombe II 887, Nr. 1280. Stegmüller RB Nr. 7411. Thorndike–Kibre 797. Hauréau I 18. Bloomfield Nr. 1421. Kaeppeli Nr. 3504).
- (59vb) Prolog. Inc.: [D]e preceptis et enigmatibus Pigtagore. *Enigmata itaque Aristotelis pigtagorica sunt ista precepta fugienda ab omnibus modis et abstinenta ...* – Expl.: ... *id est ad virtutem incedentibus alacriter augenda sunt precepta tradentes se cicio reliquendi sunt*.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008, 440.

440

Cod. 468

Inc. Text: *Valerius libro 3 ponit 7 enigmata Aristotelis. Primum est: Stateram ne transilias. Ita statera est vita humana ... – Expl.: ... vindicte disperdet te (Eccli. 5,9). Preveni- enda erga est ira Dei per penitencie opera et misericordia eius iugiter imploranda mente qua vitam eternam capere valeamus Amen.*

(60vb) Am Schluss Auflistung der ENIGMATA MORALISATA:

*Ista sunt septem enigmata Aristotelis superius declarata:*

*Stateram ne transilias.*

*Ignem gladio ne foveas.*

*Coronam ne carpias.*

*Cor quoque ne comedas.*

*Cum profectus fueris ne redeas.*

*Per viam publicam ne transeas.*

*Yrundinem (!) in domo tua ne sustineas.*

Parallelüberlieferung: z. B. Salzburg, UB, M II 186, 210va–213rb.

### 5 (61ra–68rb) SERMONES VARII.

(61ra) (CONRADUS DE BRUNDELSHEIM): Sermo de s. Benedicto (Schneyer 1, 740, Nr. 301).

Inc.: [Q]uicumque hanc regulam secuti fuerint pax super illos et misericordia et super Israel Dei. Gal. 6 (16). Dicit Gregorius (bei Schneyer: Ambrosius) *Ad sanctissimi et beatissimi patris nostri Benedicti ...*

(62ra) Inc.: [E]cce elongavi fugiens et mansi in solitudine. Ps. (54,8). Dicit Berhardus in sermone Canticorum 52: *Beatus qui poterit dicere cum psalmista Ecce elongavi fugiens et cetera qui non sit contentus exire ... – Expl.: ... destruit spiritualiter animam sicut venenum corpus. Abicite igitur deos alienos [qui] de (recte: in) medio vestri sunt.*

Beginn vgl. Augsburg, Staats- und Stadtbibl., 2° Cod. 344, 56ra.

(63rb, ca. zwei Drittel–64rb) leer.

(64va) Inc.: [R]eges eos in virga ferrea et tamquam vas figuli confringes eos. Ps. (2,9). *Rex iustus sapiens et discretus qui inimicos regni debellavit et proprio corpore devicit et civitates destructas ... – Expl.: ... hereditatis ecclesie participes nos faciat ipse qui vivit et regnat Deus Amen.*

(65va) (CONRADUS DE BRUNDELSHEIM): Sermo in assumptione BMV (Schneyer 1, 743, Nr. 337 = Schneyer 6, 428, Nr. 12, Sermones OCist, zur Hs. Marseille, Bibl. municipale, Ms. 395).

(66va) De s. Caecilia (Schneyer 8, 768, Nr. 83, zur Hs. München, BSB, Clm 28272 = Schneyer 6, 431, Nr. 48, Sermones OCist, zur Hs. Marseille, Bibl. municipale, Ms. 395).

(67ra) (CONRADUS DE BRUNDELSHEIM): Sermo in dedicatione ecclesiae (Schneyer 1, 746, Nr. 373).

Beginn vgl. Augsburg, Staats- und Stadtbibl., 2° Cod. 292, 152rb.

(68va–vb) leer.

### 6 (69ra–77rb) VOCABULARIUS. Quaedam verba Latina a–v (*abarceo – vesotipo*) mit Stammformen (I. P. Sg. Präsens und Perfekt sowie PPP). Schriftraum dreispaltig, kaum lesbare interlineare explicationes Latinae zu den meisten Verba. Unterteilung der Verba in Donatsche Kategorien: Links neben dem Verb jeweils Angabe

1. der Diathese:

*a* (= Aktiva: Verba, die sowohl *actio* als auch *passio* ausdrücken), *d* (= Deponentia: passive Form mit aktiver Bedeutung) oder *neutropassivum* (Verba, die entweder eine *actio* oder eine *passio* ausdrücken; Bildung eines persönlichen Passivs nicht möglich).

2. der Konjugationsklassen:

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008, 441.

Cod. 468

441

*p*[rima] (a-Konj.), *s*[ecunda] (e-Konj.), *t*[ertia] (kons. und Misch-Konj.) oder *q*[uarta] (i-Konj.), gegebenenfalls als Ersatz oder vorausgehende Ergänzung auch *impersonale* oder *defectum* (*salve, salvete*), bzw. *anormalium* oder *nullius* (Verba, die keiner der vorangehenden Flexionsparadigmen angehören, z. B. *sum, fio, ferro* u. ä.); selten Angabe der Aktionsart eines Verbes: *inchoativum*.

Am rechten Rand wird der Casus des vom Verb verlangten Objektes angeführt: *accusativum, dativum, ablativum*; im Falle eines intransitiven Verbes steht *nullum*.

- 7 (77rc–81v) <GERARDUS DE PISCARIO OFM (Géraud du Pescher)>: *Ars praedicandi* (Ed.: F. M. Delorme, *L' Ars faciendi sermones de Gérard du Pescher. Antonianum* 19 (1944) 169–198. – Charland 27f. Caplan Nr. 174a. Hauréau V 27).

Text von Delorme bisweilen leicht abweichend. Bei Charland und Hauréau wird die *Ars* einem ASTAZIUS OM zugeschrieben, im Codex (Bl. 81r) allerdings, wie auch in der Hs. Todi, Bibl. Communale, Ms. 57 (s. Charland, a. O.), dem Gerardus de Piscario.

Schriftbild den Schemata entsprechend ein- bis dreispaltig.

(77rb) Prolog. Inc.: *Tractatus de arte predicandi continet 4 capitula seu articulos, primus articulus docet themata incipere et dividere ...* – Expl.: *... Quarta propositio est in radice finire tunc enim unumquidque perfectum cum venerit ad suum principium.*

(77va) Inc. Text: [Q]uesisti a me utrum de faciendis collacionibus aut sermonibus possit haberi ars aliqua spiritualis inveniri, ad quod breviter respondeo ... – Expl.: (gegenüber Delorme leicht gekürzt): *... Frequenter enim credit opus ornare verba sua et polite dicere que sunt potius nugacionis vicio dissipata.*

(81v) Unmittelbar daran anschließend Schlusschrift mit Schreibervermerk: *Explicit ars predicandi per fratrem Gerlacum de Piscario ordinis Fratrum Minorum scripta per manus fratris Marci ordinis Cystericiensis Parysius anno domini M<sup>o</sup> CCC<sup>o</sup> XLVI<sup>o</sup>, finita hora vespertina proxima tertia feria post festum sancte et individue trinitatis qui supplicat humiliter et devote omnibus hanc in posterum legentibus vel rescribentibus ut sui fidelem habeant memoriam apud Deum.*

Parallelüberlieferung: z. B. Melk, Stiftsbibl., Cod. 342 G 2, 93v–94.

- 8 (82ra–94ra) Auflistung von PROTHEMATA zu verschiedenen Festen.  
Inc.: *Induimini dominum Ihesum Christum* (Rom. 13,14). *Christi formam debet induere volens erroris devium in suis actibus devitare. Vide ergo videlicet (?) Decenti tegmine: Vestiaris. Induimini. Potenti culmine protegaris: dominum. Patenti lumine dirigaris: Ihesum Christum ...* – Expl.: *... Conservata stabilitas cecidit, officium cum prudentia non exercet.*

- 9 (94ra–122va) SERMONES DE TEMPORE ET DE SANCTIS. Meist anonym, Titel der Predigten meist am Kopf- oder Seitensteg.

- 9.1 (94ra–112va) SERMONES.

Tit. (am oberen Blattrand): *Sermo de corpore domini*. – Inc.: [O]mnia quecumque faciet prosperabuntur. Ps. (1,3). *Qui solo verbo universa restaurat vitam et sanitatem prestat mortuos vivificat ...* – Expl.: *... et deducendo nos ad portum salutis eterne quod nobis concedat qui sine fine vivit et regnat Amen ...*

(95ra) Tit. (am oberen Blattrand): *De sancto Iohanne Baptista*. – Inc.: [D]edi te in lucem gencium. Ysa. 49 (6). *Karissimi domini, 3<sup>o</sup> spiritualia invenio in quibus maxime homines solent indigere beneficio ...* – Expl.: *... et in lumine tuo videbimus lumen* (Ps. 35,10). *Cuius participes nos efficiat Christus dominus Deus noster Amen.*

(96va) EXZERPT aus <CONRADUS DE BRUNDELSHEIM>: *De 4<sup>or</sup> cornibus crucis* (nicht nachweisbar).

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008, 442.

442

Cod. 468

Tit. (in marg.): *Excerpta de Socco*. – Inc.: [D]e 4or cornibus crucis. Pars inferior constat ex omnium terrenorum elongacione. Pars vero dextra ex arduorum operacione, pars sinistra ex adversorum tribulacione ... – Expl.: ... denuo ad carnis consolaciones, immo pocius desolaciones et cetera.

(97ra) Tit. (am oberen Blattrand) nicht leserlich. – Inc.: [M]agnus tu et magnum nomen tuum in fortitudine. Ier. 10 (6). Karissimi domini, super illo verbo Luc. 1<sup>o</sup> (15) Erit magnus coram domino dicit beatus Ambrosius quod angelus non corporis magnitudine sed anime declaravit ... – Expl.: ... per gloriam quam nobis concedat Ihesus Christus qui in trinitate vivit et regnat Deus per infinita secula seculorum Amen.

(98vb) Tit. (in marg.) nicht leserlich. – Inc.: [N]on est talis mulier super terram in aspectu et pulchritudine et sensu verborum (Iud. 11,19). Apparet mihi quod mulier parvitatibus cupida, caritatis fervida, castitatis nitida, veritatis lucida ... – Expl.: ... hec est corona eterne glorie ad quam nos perducatur Ihesus Christus dominus noster Amen.

(101va) Tit. (am oberen Blattrand): *De concepcione beate Marie virginis*. – Inc.: [L]iber generacionis Ihesu Christi. Mt. 1 (1) et evangelio hodierno. Sicut experientia docet et ratione persuaderi potest, scriptura que debet iugiter memorie commendari solet in aliquo libro convenienter demonstrari ... – Expl.: ... evigilant, alii in obprobrium (!), alii in vitam eternam. Quam nobis concedat qui vivit et cetera.

(102vb) Tit. (am unteren Blattrand): *De adventu domini*. – Inc.: [I]nduamur arma lucis. Ro. 13<sup>o</sup> (12). Militaris industria in corporali milicia fore rationale indicat et astruit, ut aut arma de nocte aut de die milites induantur ... – Expl.: ... cum ea et proteget te in sempiternum. Quod nobis concedat et cetera.

(105ra) Tit. (am oberen Blattrand): *De [...] omnium sanctorum*. – Inc.: [C]ras tu et filii tui mecum eritis (1. Sam. 28,19). Reverendi patres et domini: Theologica sublimitas triumphalis quietans, philosophica subtilitas mundialis informans ... – Expl.: ... dabit tibi petitiones cordis tui. Ps. (36,4) id est cordi tuo ad plenum gaudii et leticie societatem.

(106ra) Tit. (am oberen Blattrand): *De omnibus sanctis*. – Inc.: [C]ivitas solis vocabitur una. Ysae. 19 (18). Propheta in verbo ad commendacionem sanctorum omnium tria facit. Primo ponit gaudium uniforme, 2 (!) obiectum nobile, 3 (!) canticum mirabile ... – Expl.: ... in regno celorum ad quod nos perducatur Ihesus Christus Marie filius rex benedictus Amen.

(106vb) Tit. (am oberen Blattrand): *De omnibus sanctis*. – Inc.: [M]erces vestra copiosa est in [celis]. Mt. 5 (12) et sumitur in evangelio hodierno. Sicut colligere possumus eciam ex quibusdam humanis actibus qui fideliter serviunt bono potentique domino ... – Expl.: ... quia merces vestra copiosa est in celis (Matth. 5,12). Quam mercedem nobis donet et cetera.

(108ra) «GUILLELMUS DE SANCTO LAUDO OSACan»: Sermo de s. Bernardo (Schneyer 2, 583, Nr. 2, ohne Festzuordnung). Tit. am oberen Blattrand.

(110va) Inc.: [V]identes stellam gavisii sunt. Mt. 2 (10) et in evangelio hodierno. Reverendi domini, sicut docet certa et infallibilis experientia carentibus seu privatis naturalis luminis presencia ... – Expl.: ... Cuius regni participes nos efficiat idem dominus noster Ihesus Christus qui est super omnia benedictus in secula Amen.

### 9.2 (112va–113va) Vier NOTABILIA. Einschub von anderer Hand.

(112va) NOTA de s. Maria. Über die Eigenschaften Mariä.

Inc.: [M]aria secundum Bernardum accenditur ad hanc similitudinem. Nota sunt solis proprietates que beate Marie convenientissime possunt adaptari; habent enim ... – Expl.: ... que mater est omnium virtutum suprema merita reportans.

(113rb) NOTA de s. Maria. Vergleich der Eigenschaften des Meeres mit Maria.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008, 443.

Cod. 468

443

Inc.: [M]are habet 6 proprietates que spiritualiter intellectu Marie conveniunt. Maria enim interpretatur mare unde a mari Maria vocata est ... – Expl.: ... possunt esse repulsa videlicet tot concurrunt caritatis insignia.

(113va) NOTA de oratione.

Tit. (in marg.): Oracio. – Inc.: [T]res sunt species oracionis pre ceteris sanctiores que ex triplici questione (?) devocionis domino offeruntur, scilicet filialis, sponsalis, divinalis.

NOTA.

[S]ignum magnum, dicit Gregorius. Quociens sacra ecclesia (?) [

### 9.3 (113va–122va) SERMONES. Weiterführung (s. o.).

(113va) Inc.: [S]anctificavit tabernaculum suum altissimus. Ps. 45 (5). Pro introductione presentis thematis debet 2° declarari. Primum est quomodo possit nomen tabernali congruere ... – Expl.: ... in tabernaculum ad miraculum usque ad domum Dei ad quam perducatur nos et cetera.

(113va, letztes Drittel–vb) leer bis auf Rahmung des Schriftraumes.

(115ra) Tit. (in marg.): Hylarius. – Inc.: [T]res unum sunt. Primum Ioh. 5 (8). Beatus Hylarius sancta de trinitate loquens de possibilitate pertingendi ad noticiam vel cognitionem ... – Expl.: ... Leva oculo (recte: oculos) tuos et vide iocunditatem sanctorum, id est gloriam qua nobis concedat qui sine fine vivit et regnat Amen.

(119ra) Tit. (in marg.): Sermo de corpore dominico. – Inc.: [Q]ui manducat hunc panem vivet in eternum. Io. 6° (51). Doctor egregius beatus Augustinus super illo psalmo Videant pauperes et cetera (68,33) dicit ... – Expl.: ... ad vitam quam diligimus, fratres, ad que (!) vitam nos deduca (!) qui dextre Dei patris astat Amen.

(121rb) Tit. (in marg.): De beato Iohanne Baptista sermo. – Inc.: [E]rit enim magnus coram domino. Luc. 1° (15). Ad mensurandum et cognoscendum magnitudinem rerum noticia ... – Expl.: ... Et per consequens cum servit omnipotenti Deus et mundus.

(122rb) Forts. des Sermo de s. Benedicto (Bl. 42rb). Hinweis des Schreibers am Rand: Prima pars supra proximo folio ante tractatum de X preceptis.

Inc. mut.: ] quod honoremus cum dicitur Abrahe. Abraham interpretatur pater multarum gentium, unde hoc nomen spiritualiter multum congruit ... – Expl.: ... sed familie conventus studeant laborare Iob 1 (14) Boves arabant et asine pascebantur iuxta eos.

(Bl. 122va, zweites Drittel–vb) leer.

### 10 (123ra–196ra) (JOHANNES DE VILARD: Sermones (Schneyer 3, 796–800, Nr. 1–50, mit Auflistung u. a. anhand von Cod. 468). Geringfügige Abweichungen gegenüber Schneyer am Schluss einzelner Sermones (z. B. durch volle Anführung eines Bibelzitats oder durch allgemeine Zusätze), hier nicht angeführt. Am Blattrand meist Festbezeichnung (für Rubrikator) von der Hand des jeweiligen Schreibers, kaum leserlich und teilweise beschnitten.

(123ra) Dnca 1. adv. et de adventu in generali (Schneyer Nr. 1). (124rb) Dnca 2. adv. (Nr. 2). (125vb) Dnca 3. adv. (Nr. 3). (127rb) Dnca 4. adv. (Nr. 4). (128va) Dnca infra octav. nativ. dni (Nr. 5). (129vb) Dnca infra octav. epiph. dni = dnca 1. post epiph. dni (Nr. 6). (131rb) Dnca 2. post epiph. dni (Nr. 7). (132rb) Dnca 3. post epiph. dni (Nr. 8). (133va) Dnca 4. post epiph. dni (Nr. 9). Inc.: *Invicem diligamus. Rom. XIII* (recte: 12,10) ... (134va) Dnca 5. post epiph. dni (Nr. 10). Bibelzitat fehlt. (135vb) Dnca in Septuagesima (Nr. 11). (137rb) Dnca in Sexagesima (Nr. 12). (139rb) Dnca in Quinquagesima (Nr. 13). (140vb) Fer. 4. post Quinquages. = in cinere, in capite ieiunii (Nr. 14). Die letzten zehn Zeilen auf Bl. 140vb freigelassen, kein Textverlust. NOTIZ des Schreibers am rechten Blattrand (Handzeichen): *Hic nihil deficit*. Sermo auf Bl. 141ra weitergeführt. (142rb) Dnca 1. in Quadrages. (Nr. 15). (143vb) Dnca 2. in Quadrages. (Nr. 16).

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008, 444.

444

Cod. 468

(145rb) Dnca 3. in Quadrages. (Nr. 17). (146va) Dnca 4. in Quadrages. (Nr. 18). (148ra) Dnca 1. in passione dni et de passione dni in generali (Nr. 19). Expl. (bei Schneyer nicht angeführt): ... *sed precioso sanguine quasi agni immaculati Ihesu Christi* (1. Petr. 1,19), *cuius sanguinis nos participes efficiat Amen*. (148vb) Dnca 2. in passione dni = dnca in palmis (Nr. 20). (150va) Dnca in octava paschae = dnca 1. post pascha, dnca in albis (Nr. 21). (151va) Dnca 2. post pascha (Nr. 22). (153ra) Dnca 3. post pascha (Nr. 23). (154vb) Dnca 4. post pascha (Nr. 24). (156r, Einschubblatt, s. bei B) Dnca 5. post pascha (Nr. 25). (158ra) Dnca infra octav. ascensionis dni = dnca 6. post pascha (Nr. 26). (159va) Dnca 1. post pent. (Nr. 27). (161ra) Dnca 2. post pent. (Nr. 28). Bibelzitat fehlt. (162ra) Dnca 3. post pent. (Nr. 29). (163va) Dnca 4. post pent. (Nr. 30). Expl.: ... *ad cenam nupciarum agni vocati sunt. Apoc. 20* (recte: 19,9). *Ad quam nos perducat Amen*. (164vb) Dnca 5. post pent. (Nr. 31). (166rb) Dnca 6. post pent. (Nr. 32). (167va) Dnca 7. post pent. (Nr. 33). (168vb) Dnca 8. post pent. (Nr. 34). (170rb) Dnca 9. post pent. (Nr. 35). (172ra) Dnca 10. post pent. (Nr. 36). (173vb) Dnca 11. post pent. (Nr. 37). Inc.: *Gracia Dei sum id quod sum. Primum ad Cor. 15* (10). *Patet ad sensum ...* (175rb) Dnca 12. post pent. (Nr. 38). (177ra) Dnca 13. post pent. (Nr. 39). (179ra) Dnca 14. post pent. (Nr. 40). Expl.: ... *Cor ergo mundum crea in me Deus et spiritum rectum innova in visceribus meis* (Ps. 50,12). (180va) Dnca 15. post pent. (Nr. 41). (182rb) Dnca 16. post pent. (Nr. 42). Inc.: *Peto ne deficiatis ... que est gloria vestra. Ephe. 3* (recte: 6,13). *Videmus ad sensum ...* (183vb) Dnca 17. post pent. (Nr. 43). (185vb) Dnca 18. post pent. (Nr. 44). (187vb) Dnca 19. post pent. (Nr. 45). (188vb) Dnca 20. post pent. (Nr. 46). (190va) Dnca 21. post pent. (Nr. 47). (192ra) Dnca 22. post pent. (Nr. 48). (193va) Dnca 23. post pent. (Nr. 49). (194vb) Dnca 24. post pent. (Nr. 50). Inc.: *Faciet iudicium et iusticiam in terra. Ier. 22* (recte: 23,5). *Considerantibus nobis ...*

- 11 (196rb–198vb) SERMONES DIVERSI.  
 (196rb) ‹JACOBUS DE LOSANNA›: Sermo in ascensione dni (Schneyer 3, 133, Nr. 962). Expl. (: ... *scilicet in gloria bonorum cuius glorie nos participes faciat ille qui est benedictus in secula seculorum Amen*.  
 (196vb) ‹De visitatione. Tit. am oberen Blattrand. Inc.: [V]isitavit nos oriens ex alto. Lu. (1,78). *Sicut est in naturalibus sic est in spiritualibus. Nunc autem sic est in naturalibus quod omnia ista inferiora habet regi et gubernatori ...* – Expl.: ... *graciam per quam mereri possumus gloriam et vitam eternam quam nobis concedat. Qui vivit et cetera*.  
 (197ra) ‹ENGELBERTUS DE COLONIA OM›: Sermo de s. Petro et Paulo (Schneyer 2, 37, Nr. 50).  
 (197va) ‹ENGELBERTUS DE COLONIA OM›: Sermo de s. Petro et Paulo (Schneyer 2, 37, Nr. 51).  
 (197vb) ‹ENGELBERTUS DE COLONIA OM›: Sermo de s. Iohanne Baptista (Schneyer 2, 37, Nr. 49). Expl. (gegenüber Schneyer erweitert): ... *et leticia audiamus illud Matth. 25* (23) *Euge serve bone et fidelis quia super pauca fuisti fidelis; supra multa te constituam: intra in gaudium domini Dei tui Amen*.

D. M.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 468

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=7550](https://manuscripta.at/?ID=7550)

Hill Museum & Manuscript Library, Saint John's University, Collegeville MN, USA - Online manuscript description:

[OLIVER - Online manuscript description \(HMML\)](#)



VERLAG DER  
ÖSTERREICHISCHEN  
AKADEMIE DER  
WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:

**Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 5: Cod. 401-500 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 365 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,5). Wien 2008.**

Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich /  
The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

[Buch bestellen/Order Print Edition](#)